

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	53864
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b> 7436
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 59
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.08.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5065,8996
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	4	Verarmt, entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	4	Isolierter Lebensraum, keine oder nur geringe Bedeutung für Nachbarflächen
– <b>Seltenheit</b>	3	Verbr. Biototyp ohne biototypische Artenvielfalt, viele Ubiquisten

## Bestandsbeschreibung

Zwischen den Mäandern des Schleemer Baches hat sich eine dichte, z.T. undurchdringliche, nitrophile Hochstaudenflur gebildet, in der mannshohe Brennesseln dominieren, häufig Giersch vorkommt und das ganze teilweise stark von Zaunwinde überwuchert wird. Eingestreut finden sich außerdem noch Rosensträucher und vereinzelt stehende Bäume. Die Fläche ist in einigen Bereichen sehr erhöht und hügelig (ehemalige Aushuberde der Renaturierungsmaßnahmen von 1983).

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
3	h	hochwüchsig, dicht (h)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlich vom Öjendorfer Friedhofsgelände		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Schleemer Bach, Spazierweg vom Öjendorfer See, Acker / Brache		
<b>Rechtswert (X)</b>	575310	<b>Hochwert (Y)</b>	5935460
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Glinder Geest (696.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billstedt (130)	<b>Gemarkung</b>	Öjendorf (116)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [ HH-2016 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

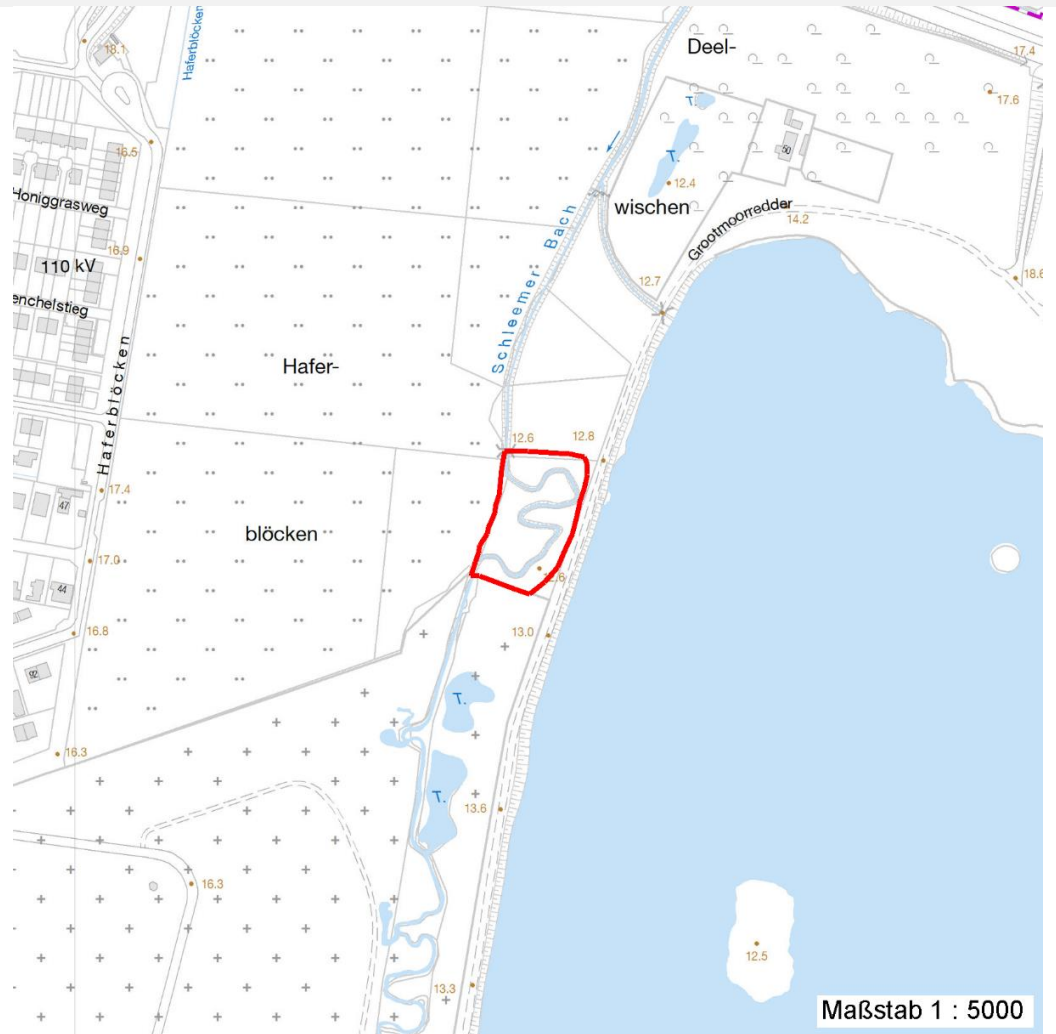
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	53864
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b> 7436
		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 59
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kartierung</b>	31.08.1999
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5065,8996
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
53864	53807	7434	117	01.08.2007	N	7436	10055

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Störung der Tier- und Pflanzenwelt durch herumtollende Hunde.
Wertgesichtspunkte	Durch Undurchdringlichkeit im Sommer wertvolles Rückzugsgebiet für die Fauna. Wichtige ökologische Ausgleichsfläche Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Mauselöcher Spontane Vegetation jeder Form

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	53864
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b> 7436
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 59
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.08.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5065,8996
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Vögel Kleinsäuger
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Absperrung gegen Hunde. Absperrungen, Einzäunen - 1.6 Absperrung zum Öjendorfer See hin, die auch von Hunden nicht überwunden werden kann. Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen
<b>Größe</b>	
Breite	50.00 m

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKM
- <b>Zusatz</b>	hochwüchsig, dicht (h)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Standort: nitrophile Brennessel / Hochstaudenflur	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	9 - übermäßig stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	uneben, hügelig
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	10 %
2. Baumschicht	5 %
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	100 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	53864
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b> 7436
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 59
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	31.08.1999
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	5065,8996
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	übermäßig stickstoffreich	8,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		B2													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		B1													
Arctium minus (Kleine Klette)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	X		-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-													
Rosa spec. (Rose)	7	X		S													
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	X		-													
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	d		-													
										<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>							
										<b>Anzahl Arten</b> 18							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland